

Newsletter 05/2023



{% if (contact.NACHNAME) and (contact.GESCHLECHT == "Frau") %}Sehr geehrte Frau {{contact.NACHNAME}}{% elif (contact.NACHNAME) and (contact.GESCHLECHT == "Herr") %}Sehr geehrter Herr {{contact.NACHNAME}}{% elif (contact.GESCHLECHT == "Divers") %}Sehr geehrte:r {{contact.VORNAME}} {{contact.NACHNAME}}{% elif (contact.GESCHLECHT == "Keine Angabe") %}Sehr geehrte Damen und Herren{% else %}Sehr geehrte Damen und Herren{% endif %},

im aktuellen BKZ.SH-Newsletter erwarten Sie u. a. wichtige Informationen zu anstehenden Veranstaltungen und spannende Berichte von vergangenen Events.

Zudem haben wir wieder interessante Workshop-Termine für Sie zusammengestellt sowie unseren Pressespiegel rund um die Themen Glasfaser und Mobilfunk. Alle Online-Artikel sind zum Zeitpunkt des Newsletter-Versands kostenfrei zugänglich. Bitte beachten Sie, dass einige Anbieter ihre Beiträge nach gewisser Zeit mit einer Bezahlschranke versehen.

Wir wünschen viel Freude beim Lesen!

Ihr Team vom BKZ.SH

Aktuelles aus dem BKZ.SH

Absage des Glasfaserforums 2023

Wir bedauern Ihnen mitteilen zu müssen, dass das für den 15.11.2023 geplante Glasfaserforum nicht stattfinden wird.

Nach einer sorgfältigen Prüfung mit dem Organisationsteam und den beteiligten Partnern, hat das Wirtschaftsministerium beschlossen, die Veranstaltung abzusagen. Der Hauptgrund für diese Entscheidung sind die Absagen von mehreren Rednern, die als Experten wesentlich zur inhaltlichen Qualität und dem Erfolg des Forums beitragen sollten. Wir sind davon überzeugt, dass die Besucher des Glasfaserforums ein hochwertiges und informatives Programm erwarten und es gilt sicherzustellen, dass die Veranstaltung auch zukünftig diesen hohen Standards gerecht wird.

Der herzliche Dank gilt allen Beteiligten, die in der Vorbereitung dieser Veranstaltung Zeit und Energie investiert haben und ihre aktive Teilnahme bereits zugesagt hatten. Ebenso bedanken wir uns für Ihr Interesse an der Veranstaltung.

Wir sind gemeinsam bestrebt das Glasfaserforum im Jahr 2024 wiederzubeleben und freuen uns auch dann auf Ihr Interesse. Bis dahin unterstützen wir sämtliche Bestrebungen, Ihnen auch weiterhin informative Veranstaltungen anzubieten. Besuchen Sie zum Beispiel gern die Glasfasertage in Kiel am 29. und 30. November.

Für weitere Informationen oder Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Nochmals vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Einladung: Glasfasertage Kiel



Am 29. und 30. November lädt das Deutsche Institut für Breitbandkommunikation (dibkom) zu den 2. Glasfasertagen in diesem Jahr ein. Diesmal dreht sich im Port of Kiel alles um die zukunftsfähige Technologie. Ob Netzbetreiber, Planer, Installateur, Hersteller oder Dienstleister: alle Glasfaserbegeisterten werden hier auf ihre Kosten kommen.

Erfahren Sie alles über aktuelle Trends und Entwicklungen in der Branche, nehmen Sie an praktischen Übungen teil und besuchen Sie die Fachausstellung bekannter Ausstatter und Komponentenhersteller mit Produkten und Lösungen rund um das Thema Glasfaser und Smart Home.

Abgerundet wird die Veranstaltung am Abend mit einer 3-stündigen Rundfahrt auf einem Raddampfer durch den Kieler Hafen. Die Tickets hierfür sind begrenzt.

Das BKZ.SH ist Partner der Veranstaltung und ebenfalls mit einem Stand vertreten. Wir freuen uns, Sie Ende November an der Kieler Förde begrüßen zu dürfen!

Zum Programm, zur Ticket-Buchung sowie zu weiteren Informationen gelangen Sie unter: <https://dibkom.net/kiel/>

Informationen von uns für Sie

11. Länderkonferenz in Hannover

Veranstaltet von der SBR-net Consulting und dem Breitbandzentrum Niedersachsen-Bremen fand am 14. September in Hannover zum 11. Mal die Breitbandkonferenz statt. Dieses Jahr fanden führende Branchen-Experten unter der Überschrift "Strategien für den Glasfaserausbau in Österreich und Deutschland – Status 2023" zusammen.

Themen waren unter anderem die Finanzierung von Glasfaserausbau, die Digitalisierungsstrategien der deutschen Bundesregierung, Initiativen zur Förderung von Breitband in Österreich und Deutschland, regionale Ausbaustrategien, Open Access-Modelle und die Perspektive der Investoren.

BKZ.SH Geschäftsführer Johannes Lüneberg hatte vor Ort die Gelegenheit aus Schleswig-Holsteinscher Perspektive zu berichten - vom anhaltenden Ausbaufortschritt im Norden und dem Ziel bis 2025 weitestgehend allen Haushalten die Möglichkeit eines Glasfasernetzanschlusses zu bieten.

Die Konferenz bot wieder einmal Gelegenheit für intensiven Austausch und Verentzung sowie aktuelle Einblicke in die Branche.

6. Bund-Länderworkshop in Frankfurt



Mit einer umfangreichen Agenda und Themen wie: Potenzialanalyse, Gigabitgrundbuch der Bundesnetzagentur, Förderprogramm des Bundes, Gigabit Infrastructure Act (GIA), OZG-Breitbandportal und DIN 18220 hat das Gigabitbüro des Bundes am 11. und 12. Oktober nach Frankfurt am Main zum 6. Bund-Länderworkshop geladen.

Wichtige Impulse kamen unter anderem von der hessischen Digitalministerin Prof. Dr. Kristina Sinemus. Aktuelle Informationen aus dem BMDV gab es von Unterabteilungsleiterin Susanne Ding. Ein intensiver und manchmal auch kontroverser Austausch mit dem BMDV und der BNetzA sowie den Vertreter:innen aus den anderen Ländern zu den aktuellen Entwicklungen im Breitband- und Mobilfunkausbau rundeten die zweitägige Veranstaltung ab.

Clearingstelle für den Glasfaser-Doppelausbau

Um eine möglichst umfassende Ausschöpfung des eigenwirtschaftlichen Ausbaupotenzials im Einzelfall zu erreichen sowie Fälle des Doppelausbaus zu moderieren und mit allen Beteiligten zu sprechen, hat das Gigabitbüro des Bundes eine Clearingstelle geschaffen. Betroffene Unternehmen oder Kommunen können sich hier bei Bedarf an das Gigabitbüro als neutralen Moderator wenden und erhalten eine sachliche und informierende Beratung. Die Expert:innen fungieren als Vermittler:innen zwischen den Beteiligten im Rahmen der kartellrechtlichen Vorgaben.

Die Tätigkeiten des Gigabitbüros als Clearingstelle und der Bundesnetzagentur als Monitoringstelle sind ergänzend zu verstehen. Kommunen können sowohl einen Doppelausbau bei der Monitoringstelle melden als auch die Clearingstelle um Beratung bitten.

Zur Clearingstelle des Gigabitbüros gelangen Sie hier:

<https://gigabitbuero.de/clearingstelle-glasfaser-doppelausbau-des-gigabitbuero-des-bundes/>

Workshopangebot im November & Dezember



Angebot des Projektträgers atene KOM

Vergabeverfahren im Rahmen des Wirtschaftlichkeitslückenmodells

23.11.2023 [Anmeldung](#)

Markterkundungsverfahren

30.11.2023 [Anmeldung](#)

Nutzung von Synergien nach dem TKG

04.12.2023 [Anmeldung](#)

Infoveranstaltung für TK-Unternehmen

07.12.2023 [Anmeldung](#)

Beratungsleistung für Kommunen

07.12.2023 [Anmeldung](#)

alle o. g. Workshops finden in der Zeit von 10:00 - 16:00 Uhr statt

Das gesamte Workshopangebot der atene KOM finden Sie [hier](#).

Angebot des Gigabitbüro des Bundes

DIN 18220 - Inhalte und Anwendung für Wegebausträger

08.11., 23.11. oder 12.12.2023 [Anmeldung](#)

Branchendialoge, Kooperationen und kommunale Unterstützungsleistungen

09.11.2023 [Anmeldung](#)

Erschließung von Neubaugebieten und Baulücken

14.11.2023 [Anmeldung](#)

Potenzialanalyse verstehen und interpretieren

23.11.2023 [Anmeldung](#)

Das gesamte Workshopangebot des Gigabitbüros finden Sie [hier](#).

Das Thema Glasfaserausbau in der Presse

Glasfaserausbau: Anbieter stehen vor der Pleite - „Der Glasfasermarkt kollabiert gerade“

Der Glasfaserausbau geht in Deutschland so schleppend voran, dass die EU-Kommission jüngst „sehr schwere Mängel“ beklagte. Die Konkurrenz wirft dem Branchenprimus Telekom vor, den Wettbewerb zu behindern.

06.11.2023

[Weiterlesen auf fr.de](#)

Kabel-Internet macht mehr Ärger als DSL oder

Glasfaser

Gerade im Homeoffice nervt wenig so sehr wie ein Internetausfall. Eine Befragung im Auftrag eines Tarifvermittlers legt nun nahe, mit welchem Anschlussstyp deutsche Verbraucher am ehesten Probleme haben.

03.11.2023

[Weiterlesen auf spiegel.de](#)

VATM: Kein Glasfaser-Kollaps, aber Überbau muss weg

Der Bericht des Handelsblatts, das den Glasfaserausbau in der Krise sieht, hat der Branchenverband VATM zurückgewiesen. Er stellt aber klare Forderungen.

01.11.2023

[Weiterlesen auf teltarif.de](#)

Die Abschaltung des Kupfernetzes hat begonnen

Der neue Technikchef der Telekom beschreibt, wie die Telekom schrittweise vom Kupfernetz Abschied nimmt. Das soll nicht *"als Big Bang von heute auf morgen"* passieren.

26.10.2023

[Weiterlesen auf golem.de](#)

"Die Telekom macht das aber einfach"

Der Großinvestor Bundesrepublik sieht sich von der Telekom-Führung übergangen. Maik Außendorf (Grüne) übt scharfe Kritik.

20.10.2023

[Weiterlesen auf golem.de](#)

Glasfaser-Studie: Forscher bringen Überbauverbot ins Spiel

In vielen Gemeinden ist höchstens ein Netz langfristig ökonomisch tragfähig, geht aus einer Studie hervor. Die Wissenschaftler sehen den Regulierer gefordert.

18.10.2023

[Weiterlesen auf heise.de](#)

Digital Networks Act: Bundesregierung mit starken Bedenken

Nachdem die Pläne für eine Kostenbeteiligung von Big Tech gescheitert sind, setzte EU-Kommissar Breton auf den DNA. Die Bundesregierung wirkt nicht begeistert.

17.10.2023

[Weiterlesen auf heise.de](#)

DIN 18220

Jedes Bauamt muss neue Trenching-Norm einmal einkaufen

Ein PDF für 136 Euro ist für Bauämter eine Hürde beim Einsatz von Trenching und anderen alternativen Verlegemethoden. Der ANGA fordert kostenfreie Nutzung für den Glasfaserausbau.

17.10.2023

[Weiterlesen auf golem.de](#)

Offener Brief

Betreiber fordern Netzausbau-Beteiligung von Google und Co

Deutsche Telekom, Vodafone und andere Internetanbieter wollen große Technologiekonzerne an den Kosten für die Infrastruktur beteiligen.

02.10.2023

[Weiterlesen auf golem.de](#)

Glasfaserwüste

EU-Kommission rügt lahme deutsche Infrastruktur

Bis zum Ende des Jahrzehnts soll es überall in der EU moderne Netze geben. In ihrem ersten Zwischenbericht zur „Digitalen Dekade“ mahnt die EU-Kommission Deutschland zu einem höheren Tempo. Dabei helfen könnte die „Gigabit-Richtlinie 2.0“, zu der nun erste Zahlen vorliegen.

29.09.2023

[Weiterlesen auf netzpolitik.org](#)

Das Thema Mobilfunk in der Presse

Besserer Mobilfunkempfang: Fenster in 3300 Zugwagen werden nachgelasert

Metallbeschichtete Scheiben von Fernzügen sollen sie effizient klimatisierbar machen, allerdings stören sie den Mobilfunkempfang. Das soll sich nun ändern.

30.10.2023

[Weiterlesen auf heise.de](#)

Forscher: Sicherheitslücken beim Roaming bleiben auch bei 5G eine große Gefahr

Mobilfunker und Regulierer unternehmen laut einem Bericht des Citizen Lab zu wenig, um Sicherheitsschwächen der Roaming- und Abrechnungsprotokolle auszumerzen.

27.10.2023

[Weiterlesen auf heise.de](#)

Vodafone Deutschland

77 neue Mobilfunkstationen und eigener Glasfaserausbau

Vodafone hat im September seine Netze ausgebaut. Im Kabelnetz wird mit Glasfaser überbaut und segmentiert. Und erste Haushalte bekommen FTTH von Vodafones Joint Venture OXG.

04.10.2023

[Weiterlesen auf golem.de](#)

Ampelpolitiker drängen auf Huawei-Verbot für Deutsche Bahn

Die harte Linie des Innenministeriums gegen Huawei wird für die Bahn zum Problem. Der Staatskonzern nutzt IT-Technik des chinesischen Herstellers. Das stößt parteiübergreifend auf Kritik.

02.10.2023

[Weiterlesen auf handelsblatt.com](#)

Deutschlands Handynetze werden besser - 5G- Abdeckung bei 89 Prozent

Der Mobilfunk-Standard 5G könnte Anwendungen in der Industrie und für Verbraucher verbessern. Nun gibt es neue Zahlen zum Ausbaustand.

24.09.2023

[Weiterlesen auf handelsblatt.com](#)

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Wir distanzieren uns ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten und machen uns diese Inhalte nicht zu eigen.

Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein e. V.

Reventlouallee 6, 24105, Kiel

Telefon: 0431 570050 95

E-Mail: info@bkzsh.de

Web: www.bkzsh.de

Eingetragen beim Amtsgericht Kiel; Registernummer: 502 VR 4201 KI

Geschäftsführung: Johannes Lüneberg

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.

Vom Newsletter [abmelden](#)